

Auf dem Weg nach Jerusalem zog Jesus durch das Grenzgebiet von Samarien und Galiläa.

Als er in ein Dorf hineingehen wollte, kamen ihm zehn Aussätzige entgegen. Sie blieben in der Ferne stehen und riefen: Jesus, Meister, hab Erbarmen mit uns!

Als er sie sah, sagte er zu ihnen: Geht, zeigt euch den Priestern! Und während sie zu den Priestern gingen, wurden sie rein.

Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und er lobte Gott mit lauter Stimme.

Er warf sich vor den Füßen Jesu zu Boden und dankte ihm. Dieser Mann war aus Samarien. Da sagte Jesus:

Es sind doch alle zehn rein geworden. Wo sind die übrigen neun? Ist denn keiner umgekehrt, um Gott zu ehren, außer diesem Fremden?

Und er sagte zu ihm:

Steh auf und geh! Dein Glaube hat dir geholfen.

Meditation

Der Außenseiter

Der Außenseiter ist nichts anderes als nur anders.

Jeder Mensch ist anders, sonst wäre er nichts anderes als eine Kopie.

Wer anders ist, ist ein Original, einzigartig, aber auch eigenartig. Deswegen will die Gesellschaft lieber Kopien.

Segensworte

Gott, lass den Segen der Versöhnung in uns sein:

Wir wollen neue Wege gehen.

Gott, lass den Segen der Gerechtigkeit in uns sein:

Wir wollen den Ausgleich suchen.

Gott, lass den Segen des Friedens in uns sein:

Wir wollen dein Reich wachsen sehen.

Dazu segne uns, an diesem besonderen Tag des Dankes **T**

28. Sonntag im Jahreskreis 2016



Halleluja. Halleluja.

Dankt für alles; denn das will Gott von Euch,
die Christus Jesus gehört!

Halleluja!

1 Thess 5,18



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, die Termine sind jeweils auf unserer Internet Seite zu finden.

Besonders zu unserem Dankgottesdienst am **9.10. um 14.30h** mit unserem geistliche Begleiter Weihbischof em. +Dr. Franziskus Eisenbach.

Wir wollen Gott danken für 10 Jahre „**Franziskanische Gemeinschaft pace e bene.**“ Einen gesegneten Sonntag, auch im Namen der Geschwister, Ihr/Euer, *Br. Wolfgang*

www.pace-e-bene.de